
**Weiterbildungstag
Tasteninstrumente
des SMPV Bern**

**12. Oktober 2019
09.00 – 17.00 Uhr**

**Le Cap
Kirchgemeindehaus
Französische Kirche
Predigergasse 3
3011 Bern**



Tastentag

**Hineinschnuppern in andere Methoden
und Techniken, Neues entdecken
und kennenlernen. Sechs inspirierende
und spannende Kurse/Workshops
begleiten Sie durch den Tag!**



**Schweizerischer Musikpädagogischer Verband
Bern**

Anmeldung

**Hiermit melde ich mich verbindlich für den
«Tastentag» vom 12. Oktober 2019 an.**

Die Pauschalgebühr berechtigt zum Besuch aller sechs Kurse/Workshops (inklusive reichhaltigem Stehlunch). Es können auch nur einzelne Kurse/Workshops besucht werden, allerdings ohne Kursgeldreduktion.

Vorname | Name

Strasse

PLZ | Ort

E-Mail

Telefon

Datum | Unterschrift

Anmeldung bis Montag, **16. September 2019** an: bern@smpv.ch
oder SMPV Sektion Bern, Oberfeldstrasse 41, 3067 Boll, Tel.: 077 495 75 20

Freie Improvisation mit Kindern und Erwachsenen

Katharina Weber

Ein Kind spielt ganz selbstverständlich mit einem Instrument, wenn man es lässt und ihm nicht das «Klimpern» verbietet. Wie man solches Spiel fruchtbringend begleiten und weiter anregen kann, ist Thema dieses Kurses/ Workshops. Erwachsene haben oft Hemmungen zu improvisieren, hier wird auch der im Vergleich zur Arbeit mit Kindern etwas andere Weg vorgestellt.

Üben, was ist wichtig?

Christian Spring

Alles was wir repetieren, wird zur Gewohnheit, das ist nicht nur positiv. Manchmal wird Oberflächliches zu wichtig genommen. Je länger grundlegende Bereiche kaum beachtet werden, umso weniger können sie sich entwickeln und umso schwieriger oder «gefährlicher» wird es, sie wieder zu entdecken. Wie findet man versteckte Probleme? Wie wird Üben erlebt? Aus langjähriger Erfahrung werden Anregungen zum eigenen Nachdenken gegeben.

Die Hand aus Musikphysiologischer Sicht

Isabel Bösch

Die funktionelle Anatomie der Hand in Bezug auf Seitenbewegung des Handgelenks und Drehung des Unterarms wird in praktischen Übungen für den pädagogischen Alltag vorgestellt. Ebenso werden Handgelenksbeweglichkeit und Steuerung von pianistischen Bewegungsabläufen mit Kräftigungsübungen für die Feinmuskulatur der Hand (Hinweis auf das Handlabor der ZHDK) angeschaut und besprochen.

Emotionale Stabilisierung im Unterricht – die andere «Saite» – der andere Klang

Ursula Eisenhart

Welche psychologisch – pädagogischen Möglichkeiten haben Lehrpersonen, Schüler auf lange Sicht zu motivieren und das Interesse am eigenen Erarbeiten von Werken zu fördern? Durch Einbezug von Themen wie nonverbale Kommunikation, Körperwahrnehmung und Kenntnisse der Hirnforschung, werden alltägliche Situationen aus der Unterrichtspraxis besprochen. Es heisst ja «Klavier spielen» und nicht «Klavier lernen».

Durch fantasievolle Moderation näher zum Publikum

Hanny Schmid-Wyss

Seriös recherchierte, kurz gestaltete und mit Anekdoten durchsetzte Kommentare sind beim Konzertpublikum sehr beliebt. Locker vorgetragen helfen sie, ein Konzert einzigartig und erfolgreich zu machen und verbessern dadurch auch Ihre Karriere. Der Vorbereitung der Texte wird grosse Aufmerksamkeit geschenkt und die Art der Darbietung geübt. Die Fähigkeit, mit dem Publikum zu interagieren, wird dadurch gesteigert und die Bühnenpräsenz verbessert.

Barpiano

Torbjörn Bergflödt

Wieso versteht es der Pianist in der Hotellobby so gut, ohne Noten zu spielen? Ist er eine pianistische Hochbegabung? Wahrscheinlich nicht, aber er weiss einfach, welche Töne gut zusammenpassen. Das ist zwar auch eine Kunst, die aber auch für Normalbegabte erlernbar ist. Erfahren Sie die ersten Schritte hin zu einem freien Spiel ohne Berge von Notenblättern.

Tagesablauf

ab 9.00 Uhr

Begrüssungspapero

9.45 – 10.30 Uhr

Freie Improvisation mit Kindern und Erwachsenen

10.45 – 11.30 Uhr

Die Hand aus Musik-physiologischer Sicht

11.45–12.30 Uhr

Durch fantasievolle Moderation näher zum Publikum

12.30–13.45 Uhr

Reichhaltiger Stehlunch

13.45–14.30 Uhr

Üben, was ist wichtig?

14.45–15.30 Uhr

Emotionale Stabilisierung im Unterricht

15.45–16.30 Uhr

Barpiano

Ab 16.30 Uhr

Austausch am Buffet

17.00 Uhr

Ende des Tastentags

Kursgebühr inkl. Stehlunch

SMPV-Mitglieder und Studierende: CHF 120.–
Studierende mit SMPV-Mitgliedschaft: CHF 90.–
Externe: CHF 150.–

Weiterbildungsgutscheine der Sektion Bern werden angenommen

Anmeldung

bis Montag,
16. September 2019 an:
bern@smpv.ch

oder

SMPV Sektion Bern
Oberfeldstrasse 41
3067 Boll

Tel.: 077 495 75 20

Informationen

Die Pauschalgebühr berechtigt zum Besuch aller sechs Kurse/ Workshops. Es können auch nur einzelne Kurse/ Workshops besucht werden, allerdings ohne Kursgeldreduktion.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Eine Anmeldung gilt als definitiv, bei Abmeldung nach Anmeldeschluss bleibt das Kursgeld geschuldet.

Die Dozentinnen und Dozenten aller Kurse/ Workshops sind SMPV-Mitglieder.